

BADMINTON: Werther ohne Chance gegen den Tabellenführer Sennestadt

■ **Altkreis Halle (tik).** Der Spvg. Steinhagen II fehlt in der Badminton-Landesliga vor dem letzten Spieltag nur noch ein einziger Punkt. Der Tabellenführer feierte in Gütersloh einen klaren Sieg. Nichts zu holen gab es für den Bezirksligisten TV Werther beim Tabellenführer Sennestadt.

LANDESLIGA. BSC Gütersloh II - Spvg. Steinhagen II 1:7. „Wir haben den Gegner nicht 100-prozentig ernst genommen. Gegen Bad Oeynhausen muss mehr kommen“, sagte Steinhagens Michaela Ebert trotz des deutlichen Erfolges über den Lokalrivalen aus Gütersloh. Da Claudia Harwardt nicht völlig ge-

sund in die Partie gehen konnte, bot die Spvg. in Dorothee Anfang eine dritte Dame auf. Bis zum abschließenden Mixed Harwardt/Rudat gab sich der Tabellenführer keine Blöße. Für die Punkte sorgten die Doppel Krampe/Boer, Strothmann/Rudat, Ebert/Anfang sowie im Einzel Krampe, Boer, Strotmann und Ebert. Gegen Bad Oeynhausen reicht Steinhagen nun schon ein 4:4, um in die Verbandsliga aufzusteigen.

BEZIRKSLIGA. Spfr. Sennestadt - TV Werther 7:1. Schon vor dem Spiel standen die Gastgeber als Aufsteiger fest und demonstrierten gegen Werther noch einmal ihre Ausnahmestellung. Für den Wertheraner Eh-

renpunkt sorgte das zweite Herrendoppel Meyer/Kalinski. Die Gäste mussten ohne den beruflich verhinderten Frank Pawellek antreten und blieben in allen Einzeln ohne Satzgewinn.

BEZIRKSKLASSE. TV Werther II - BC Phönix Bielefeld 7:1. Nach Fehlstart des ersten Herrendoppels Fels/Diedrich machte Werthers »Reserve« Ernst und gab gegen die Bielefelder Gäste keinen einzigen Satz mehr ab. Es punkteten die Doppel Sahrhage/Schütter, Hirschfeld/Graef, und Hirschfeld/Sahrhage sowie im Einzel Fels, Diedrich, Schütter und Graef. Werther muss auf einen Ausrutscher des Rivalen Post SV Bielefeld hoffen, um den Aufstieg noch zu schaffen.